



Das Helmholtz-Zentrum Potsdam – Deutsches GeoForschungsZentrum GFZ ist das nationale Zentrum zur Erforschung der Geosphäre. Als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft (<https://www.helmholtz.de/>) sind wir Teil der größten deutschen Wissenschaftsorganisation. Mit rund 1.300 Beschäftigten (einschließlich unserer Gäste) entwickeln wir ein fundiertes System- und Prozessverständnis der festen Erde sowie Strategien und Handlungsoptionen, um dem globalen Wandel und seinen regionalen Auswirkungen zu begegnen, Naturgefahren zu verstehen und damit verbundene Risiken zu mindern sowie den Einfluss der Menschen auf das System Erde zu bewerten.

Das GFZ ist als Partner bei Geo.X (www.geo-x.net (<https://www.geo-x.net>)) hervorragend mit anderen Einrichtungen der Geowissenschaften in Potsdam und Berlin vernetzt. Diese europaweit größte regionale Bündelung geowissenschaftlicher Kompetenz bietet erstklassige Kooperations- und Entwicklungsmöglichkeiten.

Am Standort Potsdam ist die folgende Stelle zu besetzen:

Direktor für die Leitung des Departments „Geoinformation“ am GFZ und Professur (W3) an einer Universität (w/m/d)

Kennziffer 4322

Die stelleninhabende Person treibt die digitale Transformation am GFZ voran. Sie verantwortet die nachhaltig nutzbare, koordinierte Informations- und Dateninfrastruktur des GFZ und entwickelt diese weiter. Sie berät den Vorstand als Mitglied des Direktoriums zu Fragen der Digitalisierung und IT-Strategie. Als Option geplant ist die Anbindung an einer der Universitäten im Umfeld des GFZ mit einer Professur für „Data Science/Geoinformation“.

Ihr Verantwortungsbereich:

- Leitung des Departments „Geoinformation“
- Leitung der neu zu gründenden Sektion zum Thema „Data Science/Geoinformation“
- Übernahme der Rolle eines Chief Information Officer am GFZ
- W3-Professor*in an einer Universität (Option)

„Geoinformation“ (aktuelle Daten-, Informations-, und IT-Dienste) mit bis zu 100 Beschäftigten im Kontext von GFZ Strategie und Helmholtz Mission

- Wahrnehmung der Rolle eines CIO am GFZ und Leitung der Strategiekommission Forschungsdatenmanagement sowie der IT-Kommission des GFZ
- Vertretung und Weiterentwicklung der IT-Strategie des GFZ im Rahmen der Digitalisierungsstrategie der Helmholtz-Gemeinschaft
- Aufbau und Leitung der Sektion im Bereich „Data Science/Geoinformation“ mit eigenständiger Forschungsausrichtung in Kooperation mit den anderen wissenschaftlichen Sektionen des GFZ
- aktive Vernetzung zu IT/FDM-Themen zwischen den Departments innerhalb des GFZ und Weiterentwicklung der Kompetenzen
- Gestaltung der Zusammenarbeit im Bereich IT/FDM/Data-Science mit anderen Helmholtz-Zentren, Universitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen
- Mitarbeit in internen und externen Gremien
- Mitarbeiterführung, Ressourcenplanung und -verantwortung
- Etablierung einheitlicher betrieblicher Prozesse, Standards und Richtlinien
- Einwerbung von Verbundvorhaben und Projekten

Ihre Qualifikationen:

- erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Geowissenschaften, der Informatik oder vergleichbare Qualifikation
- Promotion und postdoktorale Forschungserfahrung im Bereich „Data Science/ Geoinformation“ oder verwandter Disziplinen
- Leitungskompetenz und Erfahrung bei Planung, Management und Koordination komplexer IT-Bereiche
- vertiefte Kenntnisse im Forschungsdatenmanagement
- nationale und internationale Vernetzung im Bereich Geoinformation
- sehr gute Kenntnisse des nationalen, europäischen und internationalen Wissenschaftssystems, Erfahrungen zur Kooperation innerhalb und zwischen den Wissenschaftsorganisationen und deren Einrichtungen
- Kommunikations- und Durchsetzungsstärke
- verhandlungssicheres Englisch, bei ausländischen Staatsangehörigen Bereitschaft zum raschen Erlernen der deutschen Sprache
- Erfahrung in der Einwerbung und Führung großer Drittmittelprojekte
- Lehrerfahrung und Erfahrung in der Betreuung von Qualifikationsarbeiten (BSc, MSc, Dissertation)

Startdatum: nächstmöglich

Befristung: unbefristet

Vergütung: Bei Erfüllung der fachlichen und persönlichen Voraussetzungen ist eine Vergütung auf Basis einer W3-Besoldung nach den Grundsätzen des Bundes für außertarifliche Beschäftigte vorgesehen.

Arbeitszeit: Vollzeit (derzeit 39 h/Woche)

Arbeitsort: Potsdam

Wir bieten Ihnen:

- sichtbare Führungsposition an einem prominenten Helmholtz-Zentrum im Forschungsbereich „Erde

und Umwelt“

- Option auf eine Professur
- Gestaltungsspielraum und Freiheit für eigene Forschung
- internationales, dynamisches und inspirierendes Arbeitsumfeld
- hervorragende Möglichkeiten für Kooperation und Entwicklung
- Zugang zu einzigartigen und vielfältigen Datensätzen aus den Geowissenschaften
- eine flexible Arbeitszeit- und Arbeitsplatzgestaltung
- eine Betriebskindertagesstätte auf dem Forschungsgelände
- einen Arbeitsplatz auf dem Potsdamer Telegrafenberg mit guter Verkehrsanbindung durch den fußläufig gelegenen Hauptbahnhof

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **15.08.2020**. Bitte benutzen Sie dafür ausschließlich unser Online-Bewerbungsformular.

Chancengleichheit ist fester Bestandteil unserer Personalpolitik. Daher begrüßen wir Bewerbungen von qualifizierten Frauen sehr. Bei gleicher Eignung werden schwerbehinderte Menschen nach Maßgabe des SGB IX bevorzugt berücksichtigt.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Auswahlverfahrens auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 b, Art. 88 DSGVO i. V. m. § 26 BbgDSG verarbeitet. Nach Abschluss des Verfahrens werden Bewerbungsunterlagen unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen gelöscht.

Für nähere Informationen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Prof. Dr. Schuh (harald.schuh@gfz-potsdam.de (<mailto:harald.schuh@gfz-potsdam.de>)) zur Verfügung. Für allgemeine Fragen zum Bewerbungsverfahren wenden Sie sich bitte an Frau Poralla, Tel. +49 (0) 331-288-28787.